



Шифра ученика: |

Укупан број бодова: |

Република Србија

МИНИСТАРСТВО ПРОСВЕТЕ, НАУКЕ И ТЕХНОЛОШКОГ РАЗВОЈА  
ЗАВОД ЗА ВРЕДНОВАЊЕ КВАЛИТЕТА ОБРАЗОВАЊА И ВАСПИТАЊА

школска 2019/2020. година

ТЕСТ

# НЕМАЧКИ ЈЕЗИК

ПРИЈЕМНИ ИСПИТ ЗА УПИС УЧЕНИКА У ПРВИ РАЗРЕД – ОБДАРЕНИ УЧЕНИЦИ  
У ФИЛОЛОШКОЈ ГИМНАЗИЈИ ЗА ШКОЛСКУ 2020/2021. ГОДИНУ

## УПУТСТВО ЗА РАД

- За решавање теста предвиђено је **120 минута**.
- Задатке не мораш да радиш према редоследу којим су дати.
- Коначне одговоре напиши **хемијском оловком**. Током решавања задатака можеш да користиш графитну оловку, резач, гумицу и празан папир за радну верзију састава.
- Ако пишеш радну верзију састава на папиру, потребно је да састав препишеш хемијском оловком у предвиђен простор у тесту. Овај папир предајеш заједно са тестом.
- Не признају се одговори који су написани графитном оловком, као ни одговори који су прецртавани и исправљани.
- Ако завршиш писање састава раније, предај тест и тихо изађи.

Желимо ти много успеха на пријемном испиту!

\* Тестове, као ни делове тестова, није дозвољено умножавати нити јавно објављивати без претходне сагласности Министарства просвете, науке и технолошког развоја.



## 1. Lies den Text und entscheide danach, ob die Aussagen unten richtig oder falsch sind.

Tim Bendzko, 34, ist einer der bekanntesten deutschen Sänger und Songschreiber. Die Reporter von „Dein SPIEGEL“, Lena, 13, und Yunis, 14, haben mit ihm ein Interview geführt.

„Dein SPIEGEL“: Wann hast du mit Musik angefangen?

**Tim Bendzko:** Ich habe mit 11 Jahren beschlossen, dass ich Sänger werden möchte. Damals habe ich sehr viel Fußball gespielt. Mit 16 habe ich das Training gegen Gitarrenunterricht getauscht und angefangen zu singen und Musik zu machen.

**DS:** Wie viel Fußball hast du denn als Kind gespielt?

**TB:** Ich war auf einem Sportgymnasium und hatte noch zusätzlich viermal in der Woche Training in meinem Verein. Am Wochenende gab es dann Spiele gegen andere Vereine. Es gab nur einen Tag in der Woche, an dem ich nicht Fußball gespielt habe. Erst war ich Stürmer und dann rechter Verteidiger. Aber ich wollte lieber Musik machen und war im Fußball einfach nicht gut genug.

**DS:** Wie warst du sonst in der Schule?

**TB:** Ich war immer ein guter Schüler – außer in Musik. Ich mochte meinen Musiklehrer sehr, aber der Unterricht hatte nicht wirklich etwas mit Musik zu tun. Wir sollten immer irgendwelche Instrumente erkennen, aber ich habe die Unterschiede nicht herausgehört. Das sah man dann auch in meinem Zeugnis.

**DS:** Schreibst du deine Lieder selbst?

**TB:** Ja. Ich finde, Sänger zu sein und Songs zu schreiben sind zwei verschiedene Dinge. Nur Lieder zu singen würde mir nicht reichen, man sollte etwas zu sagen haben, wenn man singt. Das Songschreiben ist das Entscheidende für mich. Es ist wie Aufräumen: Oft anstrengend, aber das Resultat macht gute Laune.

**DS:** Gab es einen Moment, in dem du gemerkt hast, dass du berühmt bist?

**TB:** Als mein Song „Nur noch kurz die Welt retten“ rauskam und erfolgreich war, habe ich darauf gewartet, dass der Tag kommt, an dem etwas passiert. Aber den einen Moment hat es nicht gegeben. In Wahrheit hat es sich über einen längeren Zeitraum entwickelt. Irgendwann war klar, dass mich ein paar Leute kennen.

**DS:** Ist dir schon mal was richtig Peinliches passiert?

**TB:** Einmal habe ich bei einem Konzert auf der Bühne immer den falschen Ortsnamen gesagt. Ich war in Travemünde, habe aber dreimal Bocholt gesagt. Irgendwann lief dann einer von meiner Plattenfirma ins Publikum und hielt einen Zettel hoch, auf dem stand: „Du bist in Travemünde“. Ich habe mich in Grund und Boden geschämt.

**DS:** Welche Musik hörst du privat?

**TB:** Früher habe ich nur deutschsprachige Musik gehört, bis zu dem Tag, an dem mein erstes Album erschienen ist – seitdem nicht mehr. Heute höre ich lieber englischsprachige Musik.

**DS:** Singst du deine Lieder auch mal auf Familientreffen?

**TB:** Auf gar keinen Fall. Konzerte in den Wohnzimmern fremder Leute machen mir großen Spaß, aber bei meiner eigenen Familie würde ich das nicht machen. Auf einer Geburtstagsfeier zu Hause zu singen, wäre für mich superschlimm. Meine Mutter hätte sich das wohl gewünscht, aber ich kann das nicht. In meinem Privatleben möchte ich weder über meinen Beruf sprechen, noch etwas tun, was mit ihm zu tun hat.

[/https://www.deinspiegel.de/single-post/Heft02/2020/](https://www.deinspiegel.de/single-post/Heft02/2020/)

	<b>Aussage</b>	<b>Richtig</b>	<b>Falsch</b>
1.	Als Tim elf Jahre alt war, begann er Gitarre zu spielen.		
2.	Tim trainierte Fußball nur in seiner Schule.		
3.	Als Gymnasiast spielte er sechs Tage in der Woche Fußball.		
4.	Tim war für Fußball supertalentierte.		
5.	In der Schule hatte Tim keine guten Noten in Musik.		
6.	Tim findet, als Sänger soll man seine Lieder auch selber schreiben können.		
7.	Tim wurde von einem Tag auf den anderen berühmt.		
8.	Als Tim einmal in Bocholt sang, hat er den Namen dieser Stadt mit Travemünde verwechselt.		
9.	Vor seinem ersten Album hat Tim nur Musik auf Englisch gehört.		
10.	Tim ist nicht bereit, für seine Familie auf Partys zu singen.		

2. Was kann man von der berühmten Romanheldin PIPI LANGSTRUMPF (= Пиппи Дыя Чараўна) lernen? Verbinde die schönsten Zitate aus dem Buch der Autorin Astrid Lindgren mit wichtigen Mottos für unser Leben. Finde für jedes Zitat das passende Motto. Trage die Buchstaben in die Tabelle ein.

- a) Positiv denken!    b) Ruhig mal anders sein!    c) Immer wieder neue Dinge tun!  
 d) Die Ruhe genießen!    e) Die eigenen Träume leben!

(1) \_\_\_\_\_

"Ich mach mir die Welt, wie sie mir gefällt.": Pippi Langstrumpf weiß ganz genau, was sie will. Das Mädchen will so leben, wie sie es sich wünscht. Wir können von ihr lernen, wie glücklich es macht, den eigenen Weg zu gehen, seine Ziele zu verfolgen und sich seine Wünsche zu erfüllen.

(2) \_\_\_\_\_

"Warte nicht darauf, dass die Menschen Dich anlächeln... Zeige ihnen wie es geht!": Die lebensfreudige Pippi Langstrumpf kann in jeder Situation etwas Gutes und Schönes sehen. Und daran können auch wir uns ein Beispiel nehmen!

(3) \_\_\_\_\_

"Lass dich nicht unterkriegen; sei frech und wild und wunderbar.": Wir müssen nicht immer alles so tun und lassen, wie es die anderen Leute machen. Denn die Freiheit bedeutet auch, nicht wie andere sein und handeln zu müssen und andere nicht zu imitieren.

(4) \_\_\_\_\_

"Faul sein ist wunderschön! Und dann muss man ja auch noch Zeit haben, einfach dazusitzen und vor sich hin zu schauen": In Momenten des Nichtstuns und der Langeweile entstehen oft neue Ideen. Wenn wir also mal wieder vor lauter Hektik nicht mehr wissen, wo uns der Kopf steht, sollten wir an Pippi denken und uns eine Pause erlauben.

(5) \_\_\_\_\_

"Das haben wir noch nie probiert, also geht es sicher gut.": So lautet Pippi Langstrumpfs Motto, wenn sie etwas Unbekanntes erleben will. Sie will nicht immer das Gleiche wiederholen. Dank ihrer Abenteuerlust ist dem Mädchen nie langweilig.

/adaptiert nach: <https://www.geo.de/geolino/kinderbuch-pippi-langstrumpf-schoenste-zitate/>

1	2	3	4	5

**3. Verbinde die Sprichwörter links (1-10) mit den entsprechenden Erklärungen rechts (A-J). Schreibe die Lösungen in die Tabelle.**

1. zwischen zwei Stühlen sitzen.	A. jemandem extrem auf die Nerven gehen
2. Kommt Zeit, kommt Rat.	B. Man soll mitspielen, egal ob man gewinnt oder verliert.
3. Wer zuletzt lacht, lacht am besten.	C. Frühes Aufstehen ist gut, weil man dann am besten arbeiten kann.
4. Übung macht den Meister.	D. Man hat einen Interessenkonflikt.
5. Ein Spatz in der Hand ist besser als eine Taube auf dem Dach.	E. Menschen, die nicht viel reden, sind klug.
6. Stille Wasser sind tief.	F. Wenn man etwas wirklich will, dann findet man eine Möglichkeit, es zu bekommen.
7. ein Dorn im Auge sein	G. Wenn man geduldig wartet, findet sich eine Lösung für das Problem.
8. Dabei sein ist alles.	H. Lieber einen kleinen aber sicheren Gewinn haben als auf etwas Großes hoffen.
9. Morgenstund hat Gold im Mund.	I. Zum Schluss freut sich die Person, die recht hatte.
10. Wo ein Wille ist, ist auch ein Weg.	J. Wenn man etwas oft wiederholt, dann kann man es am Ende sehr gut.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10



**4. Ergänze den entsprechenden Artikel. Die fehlenden Artikel sind unten angegeben. Beachte auch die Großschreibung beim Satzanfang.**

**IN MEINER SCHULE**

Ich gehe gerne in die Schule. In der Klasse sind 30 Schüler. Es sind Mädchen und Jungen. \_\_\_\_\_(1) meisten Lehrer sind nett und der Schuldirektor auch. Neben mir in \_\_\_\_\_(2) Schulbank sitzt \_\_\_\_\_(3) bester Freund Klaus. Florian ist ein Klassenkamerad. Er ist auch ein Freund. Im Rucksack habe ich \_\_\_\_\_(4) Buch, Papier zum Schreiben, zwei Kugelschreiber, Buntstifte, Bleistifte und \_\_\_\_\_(5) Radiergummi. Und ein Lineal. \_\_\_\_\_(6) Lineal brauche ich für Mathematik. Da bin ich nicht gut. Ich verstehe die Aufgaben nicht richtig.

In der Pause ist es immer lustig. Wir essen und trinken etwas. In einer großen Pause gehen wir in \_\_\_\_\_(7) Schulhof und spielen Fußball. Diese Pause ist immer zu kurz.

Ich mag nicht \_\_\_\_\_(8) Schulfächer gleich gerne. Sport ist mein Lieblingsfach. Sport könnte \_\_\_\_\_(9) Tag sein. Deutsch ist eine schwere Sprache. Ich muss viele Übungen machen. Dann kann ich es bald besser. Englisch spreche ich gut. Ich mache fast \_\_\_\_\_(10) Fehler mehr. Auch Biologie und Kunst habe ich gerne. Biologie ist interessant. Ich mag Tiere. Auch Geschichte interessiert mich sehr.

<https://lingua.com/de/deutsch/lesen/schule/>

*alle – das – den – der – die – ein – einen – jeden – keine – mein*



**5. Verbinde die Satzteile links (1-10) mit den entsprechenden Satzteilen rechts (A-J). Trage die Lösungen in die Tabelle ein.**

1.	Jedes Jahr bringen Handy-Hersteller wie Apple oder Samsung	den Technik-Giganten Apple, der sich die Krone holt.	A
2.	Wer ein neues Handy kauft,	eine überraschende Top-Ten-Liste gemacht.	B
3.	Die Konkurrenz ist groß	im letzten Jahr 46,3 Millionen Mal verkauft.	C
4.	Die Firma Omdia hat in einer Studie herausgefunden,	das Resultat keine große Überraschung.	D
5.	Man hat dabei	chinesische Handy-Hersteller den Sprung in die Top 10. Das sind Samsung und Xiaomi.	E
6.	Handy-Ranking: Platz 1 geht an	welches Handy die Nutzer besonders attraktiv finden.	F
7.	Auf den ersten Blick ist	neue Smartphones auf den Markt.	G
8.	Das iPhone XR wurde	sorgte für überraschte Gesichter.	H
9.	Aber nicht der Handy-Hersteller, sondern das Modell	muss zwischen sehr vielen Modellen wählen.	I
10.	Neben Apple schaffen nur noch zwei	und die Auswahl noch größer.	J

Angepasst nach: <https://www.bravo.de/mega-ueberraschung-das-ist-das-beliebtteste-smartphone-der-welt-385187.html/>

<b>1</b>	<b>2</b>	<b>3</b>	<b>4</b>	<b>5</b>	<b>6</b>	<b>7</b>	<b>8</b>	<b>9</b>	<b>10</b>



**6. Markiere den Satz mit der gleichen Bedeutung wie im Beispiel. Trage die Lösungen in die Tabelle ein.**

0. Marvin besitzt einen blauen Papagei und einen gelben Papagei.

- A. Er hat einen Papagei.
- B. Marvins Papagei ist blau-gelb.
- C. Er hat zwei Papageie.
- D. Marvin mag lieber gelbe Vögel.

1. Mark kann sich benehmen.

- A. Er ist ein höflicher und angenehmer Mensch.
- B. Er sieht gut aus.
- C. Er ist besonders intelligent.

2. Bettina lässt sich nichts sagen.

- A. Sie sagt nie etwas.
- B. Die Meinung von anderen Leuten interessiert sie nicht.
- C. Sie spricht nicht gern mit anderen Menschen.

3. Die Preise für Lebensmittel sinken.

- A. Die Lebensmittel werden leichter.
- B. Die Lebensmittel werden teurer.
- C. Die Lebensmittel werden billiger.

4. Alte Menschen haben oft den Wunsch nach Ruhe.

- A. Alte Menschen brauchen selten Ruhe.
- B. Alte Menschen wollen immer nur Ruhe.
- C. Alte Menschen möchten oft Ruhe haben.

5. Er lässt nur seine Meinung gelten.

- A. Er glaubt, dass er alles am besten weiß.
- B. Er hat ganz kluge Ideen.
- C. Meistens versteht man nicht, was er meint.

6. Diese Grammatikregel ist mir unklar.

- A. Diese Regel kann ich nicht erklären.
- B. Diese Regel gefällt mir nicht.
- C. Diese Regel verstehe ich nicht.

7. Ich bin ebenfalls Schülerin.

A. Ich bin auch Schülerin.

B. Ich bin keine Schülerin mehr.

C. Ich gehe ab Morgen in eine andere Schule.

8. Morgen bekomme ich Bescheid.

A. Morgen bekomme ich ein Postpaket.

B. Ich habe morgen einen Termin.

C. Morgen werde ich die Information bekommen.

9. Was hat diese Erzählung in dir bewogen?

A. Was hast du während der Erzählung gemacht?

B. Welche Gedanken und Gefühle hattest du bei dieser Erzählung?

C. Hat dir diese Erzählung gefallen?

10. Tiere brauchen Pflege.

A. Tiere müssen gefüttert und sauber gemacht werden.

B. Tiere müssen verlassen werden.

C. Tiere brauchen eine gute Versicherung.

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

**7. Welches Wort ist richtig? Trage die Lösung in die Tabelle ein.**

Es ist bereits viel Zeit vergangen, seit ich \_\_\_\_\_(1) Istanbul angekommen bin. Die Zeit rennt ohne Ende und kaum hast du dich eingelebt, musst du schon bald wieder \_\_\_\_\_(2) nehmen.

Ich nehme dich in den \_\_\_\_\_(3) Monaten auf meine Touren durch Istanbul mit, zeige dir Istanbul aus meiner Sicht und hoffe, \_\_\_\_\_(4) ein wenig inspirieren zu \_\_\_\_\_(5). All das, was ich hier berichte, basiert auf meinen persönlichen Empfindungen.

Istanbul ist eine \_\_\_\_\_(6) Stadt, \_\_\_\_\_(7) auf zwei Kontinenten errichtet wurde und durch den Bosphorus getrennt wird. Mit mehr als 15 Millionen Einwohnern ist Istanbul die \_\_\_\_\_(8) Stadt in \_\_\_\_\_(9) Türkei und gehört zu den größten Städten der Welt.

Die Mischung aus \_\_\_\_\_(10) modernen, westlich geprägten Stadt und dem traditionellen mittelöstlichen Flair macht Istanbul einzigartig.

<https://berlinerontour.com/2019/05/05/istanbul-eine-stadt-auf-zwei-kontinenten/>

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10

- 1) A. nach  
B. zu  
C. in  
D. bei

- 6) A. faszinierende  
B. faszinierte  
C. begeisterte  
D. beweisende

- 2) A. Trennung  
B. Abschied  
C. Zeit  
D. Schluss

- 7) A. die  
B. dem  
C. der  
D. das

- 3) A. nächsten  
B. letzten  
C. morgen  
D. vergangenen

- 8) A. größere  
B. groß  
C. größt  
D. größte

- 4) A. mich  
B. mir  
C. dich  
D. dir

- 9) A. dem  
B. der  
C. das  
D. die

- 5) A. sollen  
B. wollen  
C. müssen  
D. können

- 10) A. einem  
B. eine  
C. einer  
D. einen



**8. Lies den Text und setze die fehlenden Textteile (a-j) in die Lücken (1-10) ein. Übertrage dann die Lösungen in die Tabelle.**

### Den Kontakt verlieren – trotz Smartphone

Zwei Schulfreunde sitzen im Café \_\_\_\_\_ (1). Plötzlich klingelt das Smartphone des einen, woraufhin er sich sofort vom Gespräch abwendet, \_\_\_\_\_ (2) und beginnt, eine Nachricht einzutippen.

Viele Menschen waren schon in einer solchen Situation. Eine Unterhaltung endet nur, \_\_\_\_\_ (3) und dieser seine gesamte Aufmerksamkeit fortan seinem Handy schenkt.

Für das Verhalten des Freundes, \_\_\_\_\_ (4), gibt es im englischsprachigen Raum bereits einen Begriff. „Phubbing“ setzt sich zusammen \_\_\_\_\_ (5). Das Wort beschreibt die schlechte Gewohnheit, sich in Gegenwart eines Anderen lieber mit dem Smartphone zu beschäftigen \_\_\_\_\_ (6). Das Gegenüber fühlt sich dadurch oft überflüssig oder sogar verletzt.

Phubbing ist nur ein Phänomen, das durch die unachtsame und unfaire Nutzung von Smartphones entsteht. Oft stören oder verärgern wir unsere Mitmenschen, manchmal sogar ohne es zu bemerken.

Auf Konzerten, in Kinos oder in Theatern passiert schon oft, dass unzählige leuchtende Displays die Sicht auf die Künstler oder die Leinwand versperren und im Bus müssen alle von Eheproblemen unbekannter Leute erfahren, \_\_\_\_\_ (7). Diverse Apps machen es möglich, \_\_\_\_\_ (8). Daneben kursiert die Behauptung, das Smartphone zerstöre Beziehungen und soziale Kontakte gingen verloren.

Eine Studie, \_\_\_\_\_ (9), kam zu dem Ergebnis, dass die Smartphone-Nutzung keine negativen Auswirkungen auf die Beziehung hat. Das gilt allerdings nur unter der Bedingung, dass die Partner sich an die gleichen Regeln \_\_\_\_\_ (10).

- a) weil das Smartphone des Gesprächspartners klingelt
- b) als miteinander zu sprechen
- c) und unterhalten sich
- d) die darüber am Handy sprechen
- e) erstellt von Microsoft und der Universität New York
- f) der auf seinem Smartphone tippt
- g) aus „phone“ und „snubbing“
- h) im Umgang mit dem Smartphone halten
- i) sein Mobiltelefon vom Tisch nimmt
- j) sofort und an jedem Ort potentielle Partner in der Umgebung zu finden

[/http://www.juma-thueringen.de/2014/07/den-kontakt-verlieren-trotz-smartphone//](http://www.juma-thueringen.de/2014/07/den-kontakt-verlieren-trotz-smartphone//)

1	2	3	4	5	6	7	8	9	10





**Напомена: Ученици НЕ попуњавају ову страну!**

Комисија:

1. \_\_\_\_\_

2. \_\_\_\_\_

3. \_\_\_\_\_

Контролор:

4. \_\_\_\_\_

Школа	
Место	
Презиме и име ученика	